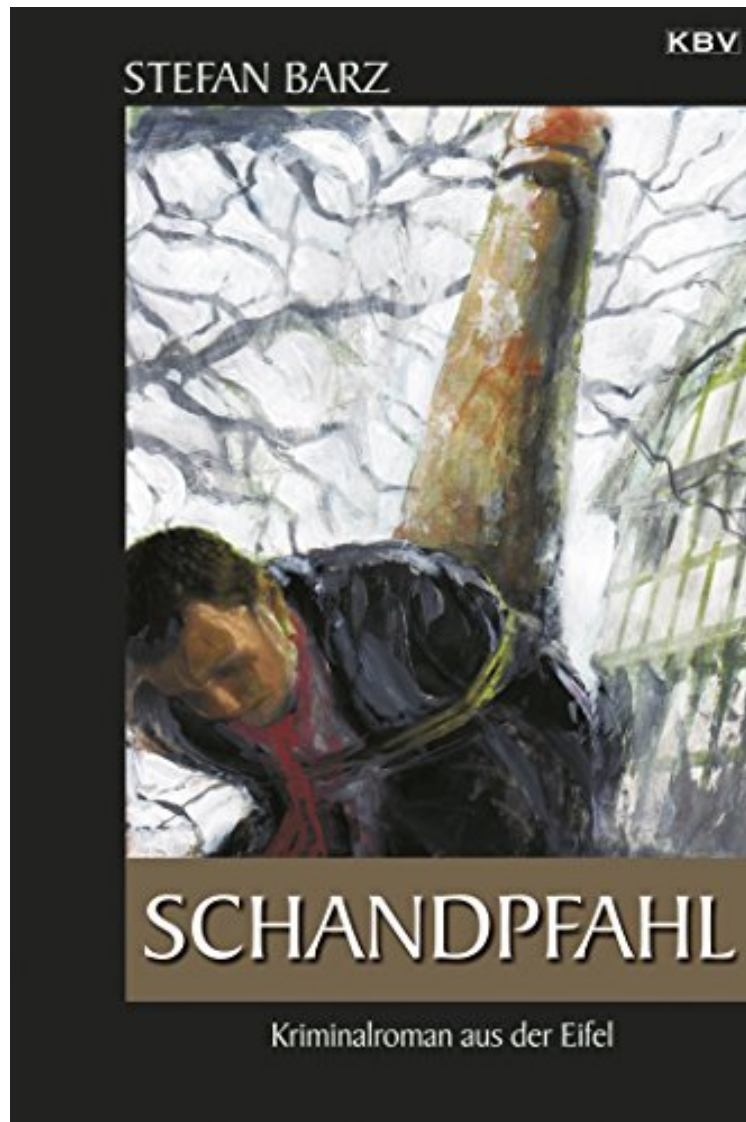


[Read now] Schandpfahl: Kriminalroman aus der Eifel (Jan Grimberg 1)

Schandpfahl: Kriminalroman aus der Eifel (Jan Grimberg 1)

Von Stefan Barz

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #28681 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-02Erscheinungsdatum:
2014-09-02File Name: B00MWZU2U4 | File size: 44.Mb

Von Stefan Barz : Schandpfahl: Kriminalroman aus der Eifel (Jan Grimberg 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schandpfahl: Kriminalroman aus der Eifel (Jan Grimberg 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gelungenes Krimidebt aus der EifelVon WollyInhalt:Jan Grimberg ist neu bei der Kripo im kleinen Eifelstdtchen Kommern und bekommt es direkt mit einem aufseherregenden Mordfall zu tun. Im Freilichtmuseum der Stadt wird

ein Mann am Schandpfahl hingerichtet. Niemand wei einen Grund warum der beliebte, glubige Christ umgebracht wurde und die Ermittler stehen vor einem Rtsel. Kurz darauf wird wieder ein Mann gettet. Auf die gleiche Weise. Die Polizisten suchen nach einem Motiv und Jan versucht sich gegen seinen unsympathischen Vorgesetzten zu behaupten. Doch sptestens als seine neue Freundin Jenny ins Visier der Ermittler gert wird es fr ihn schwierig. Doch so schnell gibt er sich nicht geschlagen.Meinung:Schandpfahl von Stefan Barz ist ein klassischer deutscher Krimi. Spannend, regional und ohne die bertreibung die amerikanischen Krimis oft eigen ist.Die Idee der Hinrichtung am Schandpfahl ist aussergewöhnlich. Hier wurde eine tolle Kulisse gewhlt. Abseits der Kulisse ist die Idee auch sonst gut umgesetzt worden. Spannender Verlauf und berraschende Wendungen sind gelungen. Ebenso die Charaktere, insbesondere das Ermittlerduo.Jan, etwas schchtern, ein philosophisch angehauchter junger Mann und im Gegensatz dazu sein Mentor Ralf Steiner. Derb, unsympathisch und so ganz ohne Feingefhl. Eine interessante Kombination.Sprachlich ist das Buch an sich sehr schn zu lesen, bis auf kleinere Schwchen. Ein paar "htte" weniger im nchsten Roman wren wnschenswert.Fazit:Ein toller neuer Krimiautor auf dem deutschen Markt. Ich hoffe es wird Fortsetzungen rund um den sympathischen Jan Grimberg geben. Fr Fans des regionalen Krimis auf jeden Fall eine Leseempfehlung.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Philosophisch und kriminalistisch ein LeckerbissenVon KGolusWir knnen an allem zweifeln wie Ren Descartes uns lehrt und eben dieser Philosoph hilft dem permanent zweifelnden Kommissar Jan Grimberg, seinen ersten Fall zu lsen. Von seinem sozialen Umfeld und vor allem von sich selbst unterschzt, beginnt Grimberg seine Laufbahn bei der Polizei. Stefan Barz skizziert den ermittelnden Protagonisten als vielschichtigen jungen Mann, der sich seines philosophisch geschulten Verstandes bei der Mordaufklrung bedient und gleichzeitig mit sich hadert, diesen nicht dahingehend eingesetzt zu haben, seine Zeit an der Universitt mit einem Abschluss zu krnen. Dieser herrlich irritierende Kommissar, die spannend erzhlte Eifel-Kriminalgeschichte und die intelligente Auflsung werden von Stefan Barz raffiniert arrangiert, so dass fr alle Krimi-Freunde ein zweifelsohne lohnender Leckerbissen entstanden ist.4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schandpfahl - ein Krimi, den man mit Vergngen liestVon Ulrike HskenSchandpfahl ist der erste Kriminalroman von Stefan Barz, Preistrger des Jaques-Berndorf-Frderpreises, und ich habe ihn mit groem Vergngen gelesen. Eine spannende Geschichte, gut erzht, mit vielschichtigen Charakteren, vielen Verdchtigen (wer es wirklich war, bleibt bis fast zum Schluss offen!), einem alten knurrigen und einem jungen, noch unerfahrenen Kriminalkommissar, der sich mit toten Philosophen besser auskennt als mit toten Zeitgenossen, dazu eine Prise unglcklich Verliebt-Sein, was das zielgerichtete Ermitteln nicht eben erleichtert, und das alles in einem kleinen Eifeldrfchen bzw. dem Freilichtmuseum Kommern spielend - eine Mischung, die ich sehr lesenswert und empfehlenswert fand! Hoffentlich lst Jan Grimberg, der Komissar-Neuling, in Zukunft noch ein paar mehr Mordfille in der Eifel!

KurzbeschreibungEin Doppelmord nach einem bestialischen Ritus?Der Roman des neuen Jacques-Berndorf-PreistrgersEin Aufschrei geht durch die Eifel: Am historischen Pranger im Freilichtmuseum Kommern wird nachts ein Mann hingerichtet. Das Opfer ist der Bauunternehmer Andreas Berger - und niemand kann sich vorstellen, wer den beliebten, tief glubigen Mann tten wollte. Schon kurze Zeit spter wird ein weiteres Opfer an dem symboltrchtigen Schandpfahl aufgefunden. Gequilt, erniedrigt, grausam gettet. Verbindet die beiden Opfer ein Geheimnis, von dem niemand etwas wissen durfte?Der Schngeist Jan Grimberg wird whrend seiner Polizei-Ausbildung in diesen Fall hineingeworfen und an die Seite des miesepetrigen Kommissars Ralf Steiner gestellt - sein neuer Mentor, der ihm auf Anhieb unsympathisch ist. Jan will sich in den Ermittlungen behaupten, wird von Steiner jedoch kaum ernst genommen.Aber wirklich ernst wird die Lage fr Grimberg erst, als seine neue Liebe Jenny ganz pltzlich ins Visier der Ermittler gert, denn das ist diesmal sein eigenes Visier.Die Jury hat entschieden: Schandpfahl hat alles, was ein guter Eifelkrimi braucht!KurzbeschreibungEin Doppelmord nach einem bestialischen Ritus?Der Roman des neuen Jacques-Berndorf-PreistrgersEin Aufschrei geht durch die Eifel: Am historischen Pranger im Freilichtmuseum Kommern wird nachts ein Mann hingerichtet. Das Opfer ist der Bauunternehmer Andreas Berger - und niemand kann sich vorstellen, wer den beliebten, tief glubigen Mann tten wollte. Schon kurze Zeit spter wird ein weiteres Opfer an dem symboltrchtigen Schandpfahl aufgefunden. Gequilt, erniedrigt, grausam gettet. Verbindet die beiden Opfer ein Geheimnis, von dem niemand etwas wissen durfte?Der Schngeist Jan Grimberg wird whrend seiner Polizei-Ausbildung in diesen Fall hineingeworfen und an die Seite des miesepetrigen Kommissars Ralf Steiner gestellt - sein neuer Mentor, der ihm auf Anhieb unsympathisch ist. Jan will sich in den Ermittlungen behaupten, wird von Steiner jedoch kaum ernst genommen.Aber wirklich ernst wird die Lage fr Grimberg erst, als seine neue Liebe Jenny ganz pltzlich ins Visier der Ermittler gert, denn das ist diesmal sein eigenes Visier.Die Jury hat entschieden: Schandpfahl hat alles, was ein guter Eifelkrimi braucht!ber den Autor und weitere MitwirkendeStefan Barz, geboren 1975 in Kln, wuchs in Kommern auf und lebt heute in Wuppertal. In Bonn studierte er Germanistik und Philosophie und arbeitete nebenbei als freier Journalist. Nach dem Studium wurde er Lehrer und begann mit dem Schreiben fiktionaler Texte. 2011 erschien seine erste Kurzgeschichte 'Klassenzimmer', 2014 sein erster Kurzkrimi 'Erbsnde', mit dem er fr den

Agatha-Christie-Krimipreis 2014 nominiert wurde.